

23 Trafficpass

Auf Expansionskurs

Trafficpass, ein Anbieter für mobile Parklösungen mit Sitz in Wien, erobert nun den deutschen Markt. Das eigenentwickelte System und App Park.Me ist seit Mitte August in der deutschen Metropole Berlin bei der Parkraumbewirtschaftung im Einsatz. Sechs weitere deutsche Städte sollen laut Geschäftsführerin Gabriele Pfeiler noch heuer folgen. Bisher ist das System in Österreich

in Baden/Wien, Bludenz, Graz, Klosterneuburg, Krems, Linz, Salzburg, St. Johann/Tirol, Wien und Zell am See sowie seit Anfang August in Innsbruck verfügbar.

In Berlin können Parker ab sofort das mobile System für gebührenpflichtige (Kurz-) Parkzonen per App, online und auf Wunsch auch telefonisch als neue Alternative zu vier weiteren Anbietern

nutzen. Einzige Voraussetzung ist, dass der Kunde über ein Euro-Konto verfügt. Die Gebühr beträgt 19 Cent pro Transaktion im Standardangebot. In Österreich bestehen zudem Kooperationspartnerschaften mit dem Autofahrerclub ÖAMTC und dem Mobilfunkbetreiber Drei. ÖAMTC-Mitglieder und Drei-Kunden erhalten Sonderkonditionen. In Deutschland sind vergleich-

bare Kooperationen geplant. Zusätzlich steht nach der Anmeldung für Park.Me auf Wunsch auch Toll.Me zur Verfügung. Die App ermöglicht ein bargeld- und berührungsloses Befahren der vier Sondermautstrecken der Asfinag in Österreich über die Videomautspur.

Trafficpass
www.trafficpass.com